



# Duo Konzert

Aleksander Shaikin, Klavier  
Mikhail Kovalkov, Violine

27. Juni 2019, 20.30 Uhr  
Konzertsaal

**R. Schumann**

1810 – 1856

Märchenbilder, op. 113

**J. Brahms**

1833 - 1897

Sonate für Violine und Klavier in F-moll, op. 120 N<sup>o</sup> 1

**D. Milhaud**

1892 - 1974

„Quatre Visages“

**N. Kapustin**

\*1937

Sonate für Violine und Klavier, op. 69

CHF 25.-, Schüler Eintritt frei

**Aleksandr Shaikin** wurde 1987 in Russland geboren. 2002 trat er in die Gnessim-Spezialschule ein, wo er die Klasse von Anna Arzamanova belegte. 2005 setzte er sein Studium am Moskauer Tschaikowsky Konservatorium bei Prof. Elisso Virsaladzé fort und schloss dieses 2010 ab. Es folgten Nachdiplom-Kurse bei Prof. Elisso Virsaladzé und bei Prof. Pavel Gililov am Salzburger Mozarteum (2013-2015). Seit 2015 ist er Assistent von Prof. Elisso Virsaladzé.

Seit 2006 kann er zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen und Preise verbuchen; beim Gubaidulina-Klavierwettbewerb in Kazan, beim Almaty- Wettbewerb in Kasachstan, beim Zuloaga-Klavierwettbewerb in Valladolid und beim George Thymis-Klavierwettbewerb in Thessaloniki. In Zürich erspielte er sich im Juni 2015 den 2. Preis beim Concours Géza Anda.

Als Solist war er in Sälen wie der Tonhalle Zürich, dem Auditorium Strawinsky von Montreux, im Grossen und Kleinen Saal des Moskauer Tschaikowsky Konservatoriums, in den beiden Sälen der Liszt-Akademie von Budapest u.a. in Begleitung des European Philharmonic Orchestra of Switzerland unter John Fiore, dem Concerto Budapest unter Andras Keller, dem Musik-Collegiums Schaffhausen unter Paul K. Haug, dem Tonhalle-Orchester Zürich unter Karl-Heinz Steffens, dem Musikkollegium Winterthur unter Theodor Guschlbauer zu hören. Mit der Mährischen Philharmonie und dem Sinfonieorchester von Lemberg ging er auf Deutschland-Tournee.

Der 1984 geborene **Mikhail Kovalkov** begann im Alter von 6 Jahren mit dem Musikstudium. Mit 16 Jahren startete er sein Violin-Studium am Moskau State Music College. Im Jahr 2009 absolvierte er das staatliche Moskauer P. - I. - Tschaikowski Konservatorium und setzte sein Aufbaustudium bei Prof. Yuri Tkanov fort.

Während seines Musikstudiums nahm er an zahlreichen Viola- und Kammermusik-Meisterkursen mit renommierten Musikern wie Yuri Bashmet, Mikhail Moular, Wilfried Strehle, Detlef Hahn, Kazuhide Isomura und Vladimir Stopichev teil. Mikhail Kovalkov wurde in zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, unter anderem mit dem 1. Preis beim 11. Internationalen Togliatti-Wettbewerb, dem 3. Preis des von Y. Bashmet benannten internationalen Viola-Player-Wettbewerbs. Er hat auf zahlreichen Solo- und Kammermusikkonzerten auf der ganzen Welt gespielt, darunter Frankreich, USA, Schweiz, Tschechien, Finnland, Tunesien, Türkei, Schweden und Spanien.

Seine Programmideen, sein Stil und sein Enthusiasmus wurden von der Öffentlichkeit und von professionellen Kollegen gleichermassen unterstützt und bewundert. Als Solist trat er mit renommierten Orchestern auf, wie dem Staatlichen Sinfonieorchester von Svetlanov und dem Moskauer Staatlichen Kammerorchester.

Mikhail ist Stipendiat der „Russian Performing Art“-Stiftung. Im Alter von 30 Jahren gewann er 2015 die Position des Konzertmeisters der Viola-Sektion im Bolschoi-Theater und wurde einer der jüngsten Konzertmeister in der Geschichte dieses weltweit renommierten Opernhauses. Mikhail spielt eine Bratsche von Lorenzo Storioni, die ihm freundlicherweise von der staatlichen Sammlung einzigartiger Instrumente in Russland zur Verfügung gestellt wird.